

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
BOB	S0567/23	01.12.2023
zum/zur		
F0347/23 – SR Schumann, CDU-Ratsfraktion		
Bezeichnung		
Diskriminierung von Vereinen in Magdeburg		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	12.12.2023	

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
der Verein „Otto pflanzt!“ fragte beim Stadteilladen „Mitmischen“ in der Maxim-Gorki-Straße Räumlichkeiten für ein Treffen des Vereins an. Nachdem zunächst Räumlichkeiten zum angefragten Termin zugesagt wurden, wurde diese Zusage kurze Zeit später wieder zurückgenommen. In der Begründung teilte man mit, dass man festgestellt habe, dass ein Mitglied von „Otto pflanzt!“ „anscheinend Polizist ist bzw. bei der GdP arbeitet“. Das sei „nicht mit unseren Grundsätzen vereinbar, wenn Polizisten den Laden nutzen“.

Das ist umso bemerkenswerter, weil der Stadteilladen Veranstaltungen zum Thema „Awareness“ anbietet - also Veranstaltungen, die Diskriminierungen thematisieren. In einem Portrait des Stadteilladens in „Mein Stadtfeld“ vom April 2023 sagen die Betreiber: „Wir machen da auch bei den Besuchern keine Unterschiede, egal aus welchem Spektrum sie kommen, außer natürlich, wenn es Rechte oder Rassisten sind.“

### **Dazu frage ich die Oberbürgermeisterin:**

1. Wird der Stadteilladen und der im Impressum angegebene KIEZ e.V. mit Mitteln der Stadt Magdeburg gefördert bzw. unterstützt?
2. Fanden in der Vergangenheit Veranstaltungen der Stadt Magdeburg im Stadteilladen statt?

Ich bitte um eine mündliche Antwort und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Andreas Schumann

Stadtrat der CDU-Ratsfraktion

### **Auf die Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:**

Weder hat die Stadt Magdeburg die genannte Einrichtung unterstützt, noch wurden dort städtische Veranstaltungen durchgeführt.

Im Übrigen ist die Stadt für die Prüfung und Bewertung der dort stattfindenden Veranstaltungen u.ä. nicht zuständig.

Simone Borris

Oberbürgermeisterin